

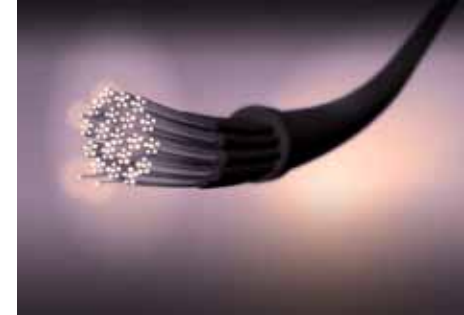
Warum Glasfaser überhaupt und warum jetzt?

Der Bund stellt für den Zeitraum 2015-2020 die sogenannte „Breitband-Milliarde“ zur Verfügung. Diese Fördergelder müssen wir jetzt nutzen – niemand weiß ob bzw. wie lange die großzügige Unterstützung weitergeführt wird.

Ohne Förderung kostet ein Anschluss je nach Bebauungsdichte zwischen € 4.000,- und € 10.000,-.

Zukunftssicher bei:

- Internet und Fernsehen in höchster Qualität, auch die Formate 4K, 3D
- kristallklare Festnetztelefonie und **STÖRUNGSFREI!**
- Home Office, neue IT Infrastruktur stärkt unseren gesamten Lebensraum und unseren Wirtschaftsraum. Industrie 4.0
- Smart Home, jede Fremdsteuerung extern möglich, zB. Heizung
- Sicherheitsanlagen, Telefon, TV-Aufzeichnungen
- Bildung: störungsfreier digitaler Unterricht am Heimcomputer
- Pflege: Erfordernis bei Pflegekräften mit direktem Versorgungs- und Heimkontakt über Internet und Skype



Technische Details und Infos:

- Nur über Glasfaser werden die Daten mit Lichtwelle transportiert, das bedeutet als einziges Medium **GARANTIERT STRAHLUNGSFREI!**
- Kein Ladebalken, die Ansicht ist sofort da (Ping 3 Millisekunden)
- Glasfaser verdirbt nicht, das bedeutet kein Ablaufdatum
- die bezahlte Leistung ist 24 Stunden am Tag voll verfügbar, unabhängig wieviele Nacharn online sind. Nicht bei 5G, LTE! Derzeit ausreichende Bandbreiten von mindestens 10 - 30 Megabit in der Sekunde (Mbit/s) stehen bislang bei uns nur wenigen Haushalten zur Verfügung. Zwar bieten manche Mobilfunkbetreiber über LTE Funkinternet von bis zu 50 - 80 Mbit/s an. Allerdings teilt sich die Mobilfunk-Bandbreite durch die Anzahl der Nutzer, die an einem Mast hängen.
- künftige Übertragungsraten erfordern mehr Sendemasten mit höheren Frequenzen
- durch limitierte Mastenabstrahlung sind alle Funklösungen Sackgasse
- selbst Mobilfunkmasten sind bzw. werden künftig alle mit Glasfaser versorgt

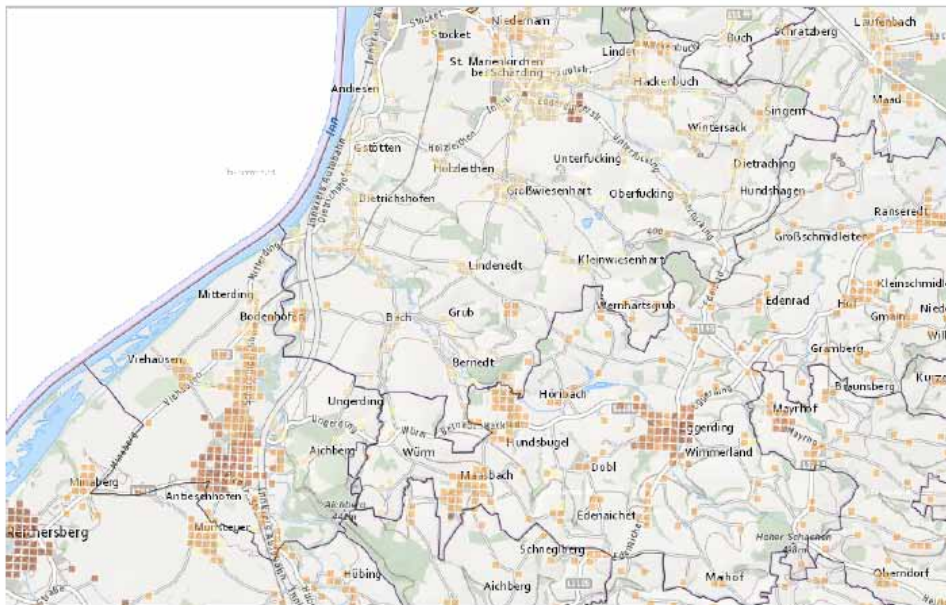
Kosten:

- günstige Anschlusskosten durch Bundes- und Landesförderung, einmalig € 300,- bis zum Haus, bzw. Grundstücksgrenze
- monatliche Providerebühr ab € 40,- für Internet, Telefonie und TV
- Installation von der Grundstücksgrenze zum Empfangsgerät (z.B. Grabungsarbeiten, Mauerdurchführung und Installation bzw. Verteilung im Haus) Das Leerrohr und das Glasfaserkabel dafür sind in der Anschlussgebühr enthalten. Das Glasfaserkabel kann in jedem vorhandenen Rohr zu jedem Medium mitverlegt werden – vorhandene Leitungen sollen genutzt werden. Bei großen Entfernungen von der Grundstücksgrenze zum Haus (z.B. bei Landwirtschaften, ...) wird die Grenze im Einzelfall begutachtet und entschieden.

Gegenwert und Leistungen:

- keine Festnetzgebühr, kein Aktivierungsentgelt
- Startaktionen der Provider, bspw. mehrere Monate kostenvergünstigt
- Behalt der bestehenden Festnetznummern
- bestehendes Heimnetzwerk weiterhin nutzbar
- jedes Haus ist für die modernen Dienste von heute und die weitreichenden Möglichkeiten von morgen gerüstet. Ein Glasfaseranschluss steigert den Wert der Immobilie
- spätere Grabungsarbeiten sind kosten- und zeitintensiv und ohne Förderung
- keine Antenne oder SAT Schüssel am Haus nötig
- hohe Sicherheit, das Netzwerk ist nur für autorisierte Nutzer möglich
- Glasfaser ist politisch farblos.

4773 (Eggerding)



Es besteht die Möglichkeit, die Daten im Breitbandatlas zu aktualisieren. Ob ihr Haus in einem nicht förderbaren Gebiet liegt, können sie selbst nachprüfen. <https://www.breitbandatlas.info/>

Bitte machen sie den RTR-Netztest unter <https://www.netztest.at/de/> und melden sie das Ergebnis, wenn es nicht mit den im Breitbandatlas angegebenen Leistungen übereinstimmt per email an Hr. Reinbrech Reiner vom BMVIT mit Angabe ihres Tarifes (versprochene Leistung) und der Adresse ein. Reiner.Reinbrech@bmvit.gv.at

Wichtig ist dabei, dass der Rechner direkt mit der Datenleitung verbunden ist. Eine WLAN-Verbindung oder Mobilfunk sind dafür unerheblich.

So können wir beeinspruchen, dass auch für diese Gebiete Förderungen lukriert werden!





Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Viele wissen bereits, dass uns der Ausbau des Glasfasernetzes in unseren Gemeinden ein großes Anliegen ist. Ortschaften und Häuser, welche außerhalb eines wirtschaftlich interessanten Ausbaugebietes liegen, dürfen nicht von der Glasfaser-Infrastruktur ausgeschlossen bleiben. Durch Förderungen des Bundes und des Landes wird schnelles Internet auch im ländlichen Raum möglich. Wir haben uns dazu entschieden, dieses wichtige Projekt voranzutreiben. Dazu braucht es aber vor allem IHRE Unterstützung und Solidarität! Die Bereitschaft ALLER ist gefordert, sich dieser zukunftsweisenden Technologie nicht zu verschließen.

Ich hoffe auf rege Zustimmung zu dieser vorliegenden Bekundung.

Euer Bürgermeister

hier abtrennen

BEKUNDUNG: Bitte zur Informationsveranstaltung mitbringen oder bis Ende Oktober am Gemeindeamt abgeben!

- Ich habe Fragen und wünsche eine persönliche Beratung!
- Ja, ich will einen Glasfaser Anschluss!
- Ich stimme der Verarbeitung und Weitergabe meiner Daten im Rahmen des Glasfaserausbaues im Projektgebiet Eggerding zu und möchte in diesem Zusammenhang auch Informationen per Post, email oder Telefon erhalten. Wir brauchen Ihre Daten ausschließlich für Zwecke zum Ausbau des Glasfasernetzes und geben diese ausschließlich an dazu beauftragte Firmen weiter, die mit ihnen Kontakt aufnehmen müssen! Danach werden die Daten gelöscht.
- Nein danke, ich habe kein Interesse und nehme zur Kenntnis, dass ein späterer Anschluss u. U. ein Vielfaches kosten wird.
- Ich habe bereits einen Anschluss/Vertrag mit mehr als 30 Mbit/s

Titel	Vorname	Nachname
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Email	Telefonnummer	
Anschlussadresse <input type="checkbox"/> wie oben <input type="checkbox"/> sonst:		

Diese Bekundung stellt keinen Vertrag dar. Es sind daraus keine Rechte und keine Pflichten ableitbar.

Ort

Datum

Unterschrift